

VORZUGSANGEBOT
40% und 11/10

HEFT 1-8 BEREITS ERSCHIENEN
 HEFT 9 IM DRUCK! (JAHRGANG 1925)

EROS

MONATSHEFTE FÜR EROTISCHE
 KUNST UND WISSENSCHAFT

REDAKTION: PROFESSOR FERDINAND FELDEGG

MIT BEITRÄGEN VON: Paul Frank, Alfred Grünwald, C. J. Haidvogel, Carl Hauptmann, Alma Johanna König, Margulis, Dr. Robert Plöhn, Erwin Rieger, Arthur Schnitzler, Dr. Kurt Sonnenfeld, Paul Wertheimer etc.

ILLUSTRATIONEN NACH ORIGINALEN VON: Egon Schiele †, Brusenbauch, Curry, Herschel, Heu, Perlberger, Scholz, Stössel, Stundl, Sturm-Skrla, Windhager (sämtl. Künstlerhaus Wien), Hammer (Sezession), Revy (Hagenbund), Dier (Künstlergenossenschaft), Dryden, Lamm, Larsen, Pötsch etc.

JÄHRLICH 12 HEFTE (zusammen 384 Seiten Quart) mit Streubildern, Vignetten und 48 TEILS FARBIGEN VOLLBILDERN.

AUSGABE A Nr. 1-50 auf feinem Karton, in flexiblem Einband, der Name des Subskribenten eingedruckt ord. M. 80.—
AUSGABE B Nr. 51-200 auf weißem Karton, Büttenumschlag ord. M. 60.—
AUSGABE C Nr. 201-1000 auf holzfreiem Illustrationspapier, in Umschlag ord. M. 40.—

Bestellungen nur direkt an meine neue Anschrift:

Frisch Verlag (früher Frisch & Co. Verlag), **Wien I., Riemergasse 6**

Pankraz Schue
Der Weg nach Mayerling

Roman eines Kronprinzen

Über diesen vorzüglichen und

beliebten Volksroman

(17.-26. Tausend, 8°, 202 Seiten)

schreibt eine Wiener Zeitschrift: „Es ist ein Roman voll Spannung und Aufregung, in dem der bestbekannte Verfasser in schöner Sprache und kräftigen Strichen den Weg aufzeigt, der die beiden Hauptdarsteller in der Tragödie von Mayerling — Kronprinz Rudolf und Baroness Večera — in den Tod führte. Ein packendes Seelengemälde entrollt sich vor den Blicken des Lesers, ein Bild von tragischer Wucht und Größe.“

Geheftet M. 1.50, gebunden M. 2.—

Einzel mit 40%, von 10-20 Expl. mit 50%, von 21-50 Expl. mit 55%, von 51-100 Expl. mit 60%

Z

Firmen, die sich für den Kolportage- und Grobvertrieb dieses interessanten Romans interessieren, bitten wir um sofortige Mitteilung an unsere Wiener Adresse:

VI, Luftbadgasse 11.



Baroness Mary Večera

C. Barth, Verlag, Leipzig und Wien